

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:126467-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Fürstenfeldbruck: Personensonderbeförderung (Straße)
2017/S 067-126467**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Landratsamt Fürstenfeldbruck
Münchner Str. 32
Fürstenfeldbruck
82256
Deutschland
Kontaktstelle(n): Referat Schulen, Sport, Kultur
Telefon: +49 8141519372
E-Mail: Walter.Krautloher@LRA-ffb.de
Fax: +49 8141519219372
NUTS-Code: DE21C

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://www.lra-ffb.de>

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <http://www.staatsanzeiger-eservices.de>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Beförderung von Schüler/innen mit Entwicklungsdefiziten in den Bereichen Lernen, Sprache und Verhalten (ohne Begleitpersonen) zur Eugen-Papst-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Germering.

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

60130000

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Beförderung von ca. 250 Schüler/innen im freigestellten Schülerverkehr mit 5 Reisebussen und 8 Kleinbussen aus den Gemeinden Eichenau, Gröbenzell, sowie den Städten Olching, Puchheim und Germering zum und vom Unterricht der Eugen-Papst-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Germering, der Mittelschule Germering an der Wittelsbacherstraße und der Kerschensteiner-Schule Germering.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 1 450 000.00 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bei dem zu vergebenden Beförderungsauftrag des Loses 1 handelt es sich um fünf nicht in den Münchner Verkehrs- und Tarifverbund integrierte Omnibuslinien, die ausschließlich der Schülerbeförderung aus den Gemeinden Eichenau und Gröbenzell sowie der Städte Olching, Puchheim und Germering dienen (sog. freigestellter Schülerverkehr).

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

60130000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE21C

Hauptort der Ausführung:

Germering.

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Es sind schultäglich (ca. 186 Tage/Kalenderjahr) zwischen 190 und 200 Schüler/innen) in 5 Reisebussen (vier 50-Sitzer, ein 30-Sitzer) auf 5 Grundtouren zum und vom Unterricht der Eugen-Papst-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Germering, der Mittelschule Germering an der Wittelsbacherstraße und der Kerschensteiner-Schule Germering zu befördern. Bedingt durch unterschiedliche Schulschlußzeiten und Besuch der Mittagsbetreuung an der Eugen-Papst-Schule kommen die 5 Reisebusse in der Woche insgesamt 60mal zum Einsatz.

Näheres siehe Verdingungsunterlagen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 1 042 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 12/09/2017

Ende: 31/07/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Beförderung von Schüler/innen mit Entwicklungsdefiziten in den Bereichen Lernen, Sprache und Verhalten (ohne Begleitpersonen) zur Eugen-Papst-Schule, zur Mittelschule Germering an der Wittelsbacherstraße und Kerschensteiner-Schule in Germering.

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

60130000

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE21C

Hauptort der Ausführung:

Germering.

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Es sind schultäglich (ca. 186 Tage/Kalenderjahr) ca. 64 Schüler/innen mit 8 Kleinbussen zum und vom Unterricht der Eugen-Papst-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Germering zu befördern. Bedingt durch unterschiedliche Schulschlußzeiten und Besuch der an dieser Schule angebotenen Mittagsbetreuung kommen die 8 Kleinbusse in der Woche insgesamt 42mal zum Einsatz.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 408 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 12/09/2017

Ende: 31/07/2021

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Unternehmen, die eine behördliche Genehmigung zur Personenbeförderung (Rettungsdienstgesetz bzw. Personenbeförderungsgesetz) besitzen, bzw. bei ausländischen Bietern die Unternehmen, die eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorlegen können.

Kenntnis und Umsetzung der Vorschriften der StVO, StVZO, des PBefG, der FeV, sowie der BOKraft und des Merkblattes zur Schulung von Fahrzeugführern für die Beförderung von Schülern sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Ausschreibung.

Die Angaben und Unterlagen zur Fachkunde und Zuverlässigkeit sind bei Bietern und Bietergemeinschaften von jedem einzelnen Bieter zu machen, bzw. zu erbringen. Mit dem Angebot, spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist sind zu erbringen:

a) behördliche Genehmigung zur Personenbeförderung (Rettungsdienstgesetz bzw.

Personenbeförderungsgesetz);

b) Eigenerklärung zu den Eignungsvoraussetzungen;

c) 2 Referenzen über in den letzten 3 Jahren durchgeführte vergleichbare Schülerbeförderungsleistungen.

Näheres siehe Verdingungsunterlagen.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Unternehmen, die eine behördliche Genehmigung zur Personenbeförderung (Rettungsdienstgesetz bzw.

Personenbeförderungsgesetz) besitzen, bzw. bei ausländischen Bietern die Unternehmen, die eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorlegen können.

Kenntnis und Umsetzung der Vorschriften der StVO, StVZO, des PBefG, der FeV, sowie der BOKraft und des Merkblattes zur Schulung von Fahrzeugführern für die Beförderung von Schülern sind Voraussetzung für die Teilnahme an der Ausschreibung.

Näheres siehe Verdingungsunterlagen.

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Näheres siehe Verdingungsunterlagen.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 18/05/2017
Ortszeit: 12:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 01/08/2017
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 18/05/2017
Ortszeit: 13:00
Ort:
Fürstenfeldbruck.
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Bieter sind bei der Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
Die Zahlung erfolgt elektronisch
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer Südbayern
Regierung von Oberbayern Vergabekammer Südbayern
München
80534
Deutschland
Telefon: +49 89-2176-2411
E-Mail: Vergabekammer.Suedbayern@reg-ob.bayern.de
Fax: +49 89-2176-2847
Internet-Adresse: <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/behoerde/mittelinstanz/vergabekammer/>

VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

S. o.
S. o.
Deutschland

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gem. § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer Südbayern
S. o.
Deutschland

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

31/03/2017